

II-2618 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1324 JS

1981-07-02

A N F R A G E

der Abgeordneten Westreicher, Dkfm.Dr. Keimel, Dr. Leitner, Pischl  
und Genossen  
an den Bundesminister für Bauten und Technik  
betreffend Lawinenverbauung zum Schutz der Silvretta-Bundes-  
straße im Ortsbereich Ischgl

Die Silvretta-Bundesstraße wurde im Bereich des bekannten  
Fremdenverkehrsortes Ischgl neu gebaut. Dadurch wird insbe-  
sondere den Erfordernissen des Fremdenverkehrs und der ge-  
werblichen Wirtschaft im Patznauntal entsprochen.

In der Gemeinde Ischgl wird die neu trassierte Bundesstraße  
von zwei Lawinen bedroht. Während die Madleingrabenlawine  
derzeit durch Lawinenschutzbauten gesichert wird, ist die  
Verbauung der Pischgrabenlawine noch offen. Um die vollständige  
Lawinensicherheit zu gewährleisten, müssen beide Lawinenzüge  
verbaut werden. Da diese Lawinenschutzbauten der Sicherung  
der Silvretta-Bundesstraße dienen, sind sie von der Bundes-  
straßenverwaltung zu errichten.

Im Interesse der Sicherheit der Bevölkerung von Ischgl und  
der Verkehrsteilnehmer der Silvretta-Bundesstraße richten die  
unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für  
Bauten und Technik nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Wann wird die Pischgrabenlawine, die die Silvretta-Bundesstraße

im Ortsbereich Ischgl gefährdet, durch Lawinenschutzbauten verbaut?

- 2) Bis wann ist mit der Fertigstellung beider Lawinenschutzbauten zu rechnen?